

Meyer lässt nicht locker

Springreiter gewinnt
Titel bei den
Landesmeisterschaften –
Schrader triumphiert
in der Dressur.

VON JÖRG GRUBENDORF



Der Flieger: Hilmar Meyer gewann mit seinem Hengst Gavi souverän die Landesmeisterschaften der Springreiter.

zur Nieden (5)

NACHGEFRAGT ...

... bei ALBRECHT

HERTZ-EICHENRODE

64-jähriger Präsident des
Pferdesportverbandes
Hannover



Herr Hertz-Eichenrode, Sie waren erstmals als PSV-Chef bei den Landesmeisterschaften, was hat sich für Sie geändert?

Früher habe ich meinen beiden Kindern hier geholfen, dass sie vernünftig starten können, ihnen geholfen, die Pferde zu transportieren, die Hindernisse zum Einspringen aufzubauen, die Stollen einzudrehen, und, und, und. Es war anstrengend und arbeitsreich, aber auch schön, wenn die Erfolge kamen. Heute bin ich ziemlich entspannt hergekommen.

Der neue Chef kommt entspannt zu seiner Premiere?

Ja, ich hatte relativ wenig zu tun. Meine Geschäftsstelle ist hervorragend organisiert, hat sehr viel Routine in der Ausrichtung des Turniers. Aber auch meine Vorgängerin Erika Cordts unterstützt mich im Augenblick noch außerordentlich, weil ich aus beruflichen Gründen erst im nächsten Jahr die Zeit haben werde, mich intensiver um mein Amt zu kümmern.

Verantwortlich sind Sie dennoch. Das erste große Turnier haben Sie hinter sich, wie fällt Ihr Fazit aus?

Es war ein rundes Turnier; die ersten beiden Tage waren leider beeinflusst durch das Wetter. Da gab es leichte Probleme, den Turnierablauf einzuhalten, aber Gott sei Dank war es am Sonnabend und Sonntag sehr schön. Auch dadurch haben wir hier echten Spitzensport gesehen.

Gibt es noch irgendwo Nachholbedarf?

Sicherlich gibt es immer irgendetwas, das man verbessern kann. Ein großes Anliegen wäre mir, dass wir mehr Zuschauer auf diese herrliche Anlage bekommen. Sportlich sind wir auf Augenhöhe mit anderen Landesverbänden. Ich freue mich, dass unsere Veranstaltung allen gerecht wird, den Züchtern sowie den Breiten- und Spitzensportlern.

In diesem Jahr sind die Landesmeisterschaften der Springreiter erstmals die Qualifikation für den Deutschland-Cup bei den „Löwen Classics“ in Braunschweig. Haben Sie schon entschieden, wer hinfährt?

Nein, aber ich denke, dass beide starten werden. Sowohl Hilmar Meyer als auch Simone Smitz. Aber gucken wir mal.

Interview: Jörg Grubendorf



Dressur-Sieger: Klaus Schrader.



Dressur-Siegerin: Birgit Finken.



Entspannte Beobachterin.



Sieger der Pony-Dressur.

REITEN IN ZAHLEN

Pony-Dressurreiter: 1. Grete Linne (RC Sittensen) mit Cinderella, 2. Lena Schöler (RC Königshofer Heide), mit Camari, Leonie Bramall (RFV „An der Lühe“) mit Kalliope

Junioren-Dressurreiter: 1. Svenja Hildebrand (RV Harsefeld) mit Willy The Kid, 2. Marlene Ehlert (RC Sittensen) mit Perignon T, 3. Julia-Katharina von Platen (RC Sittensen) mit Ciano

Junge Dressurreiter: 1. Annika Hillebrand (RC Sittensen) mit Calmaro 5, 2. Vanessa Hildebrand (PSG Nienhagen) mit Rudi, 3. Bastian Kötter (Team BS) mit Buddy Holly

Reiter/Senioren-Dressurreiterinnen: 1. Birgit Finken (RV Aller-Weser) mit Aurelio, 2. Leonie Bramall (RFV Isernhagen) mit Showtime, 3. Julia-Katharina von Platen (RG Platenhof) mit Re Primeur

Reiter/Senioren-Dressurreiter: 1. Klaus Schrader (RG Schillerslage) mit Duvall, 2. Andreas Viebrock (RV Harsefeld) mit Don Perignon, 3. Hannes Baumgart (RV Aller-Weser) mit Wanito

Pony-Springreiter: 1. Luisa Marie Klopper (RG Lindenhof) mit Mac Easy, 2. Svenja Hildebrand (RV Zeven) mit Canditah, 3. Jan-Martin Göttingen (RFV Kreuzkrug) mit Nerwero

Junioren-Springreiter: 1. Cara Luisa Hildebrand (RSG Eschede) mit Esther Light, 2. Joschka Hildebrand (RV Zeven) mit Robbedoes, 3. Armin Wilham (RZFV Stadthagen) mit Lucca

Junge Springreiter: 1. Katja von der Horst (RV Maschkamp) mit Sydney, 2. Veronika Korny (RV Geestenseth) mit Glenn, 3. Thilo Stehr (RFV Schönhagen) mit Zieta

Reiter/Senioren-Springreiterinnen: 1. Leonie Bramall (RZFV Stadthagen) mit Copyright, 2. Linn Zakariasson (RV Aller-Weser) mit Straciatella, 3. Imke Harms (TG Poggenhagen) mit Adlanteur

Reiter/Senioren-Springreiter: 1. Hilmar Meyer (RV Aller-Weser) mit Gavi, 2. Dieter Smitz (TG Schaumburg) mit Meret, 3. Thomas Heineking (RFV Nendorf) mit Czarnitza

Mannschaftswettkämpfe, Kreisreitbände: 1. Soltau-Fallingbommel (49,50 Punkte), 2. Lüneburg (140,30), 3. Harburg (140,30), 4. Celle (156,50), 5. Untereibischer (159,50), 6. Göttingen (177,50), 7. Göttingen (177,50), 8. Gifhorn (214,30), 9. Region Hannover II (215,5), 10. Region Hannover I (215,5), 11. Hildesheim (250,90)